

Bericht	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich Wirtschaft, Stadtentwicklung, Klimaschutz, Bauen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	101 Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Tobias Ringel +49 202 563 6482 +49 202 563 8043 tobias.ringel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	13.01.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/1607/23 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
08.02.2023	BV Elberfeld	Entgegennahme o. B.
Karsplatz - Sachstand der Verwaltung bzgl. VO/1314/22		

Grund der Vorlage

In die Sitzung vom 29.11.2022 hat die CDU-Fraktion der BV Elberfeld der Antrag VO/1314/22 „Attraktivitätssteigerung Karlsplatz“ eingebracht. Der Antrag wurde vertagt. Die Verwaltung wurde vor Beschlussfassung gebeten, zur nächsten Sitzung zum aktuellen Sachstand der Gespräche mit dem Grundstückeigentümer zu berichten.

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Minas

Begründung

Ende 2021 hat ein Eigentümerwechsel der Immobilie zwischen Friedrich-, Karls-, Wilhelmstraße und Gathe (Gemarkung Elberfeld, Flurstück 195, Flur 102; ehem. Akzenta) stattgefunden. Zu dieser Immobilie gehört auch der Karlsplatz mit der darunterliegenden Tiefgarage. Der Platz befindet sich in privatem Besitz, ist aber öffentlich gewidmet. Anlässlich des Verkaufes hat die Verwaltung Anfang 2022 Kontakt mit dem neuen Eigentümer aufgenommen und befindet sich in unregelmäßigem Austausch.

Der Eigentümer hat der Verwaltung mitgeteilt, dass seine Priorität zunächst in der Vermietung der Leerstände im oben beschriebenen Gebäude besteht. In diesem sind zuletzt langfristige Mietverträge ausgelaufen und das Theater „Stößels Komödie“ musste im Zuge der Corona-Pandemie schließen.

Die Vermietung der leerstehenden Flächen scheint sich erfolgreich zu gestalten. So hat etwa Ende 2022 im Ladenlokal der ehemaligen Bäckerei ein neues Bistro eröffnet. In die erste Etage ist die eine Fernuniversität mit Ihrem Campus Wuppertal gezogen, an dem mehrere duale Studiengänge angeboten werden (vgl. <https://www.iu-dualesstudium.de/standorte/wuppertal/>). Gemeinsam mit der Ansiedlung von Studieneinrichtungen der Bergischen Universität in der Rathaus Galerie ergibt sich daraus derzeit ein neues Bildungscluster in der nördlichen Elberfelder City.

Die Aufwertung des Karlsplatzes ist als Ziel der Qualitätsoffensive Elberfeld in das städtebauliche Gesamtkonzept und die Fortschreibung des ISEK - Innenstadt Elberfeld 2019 aufgenommen. Mit dem Verweis, dass noch eine klare „Funktionszuweisung“ fehle und ein „Gesamtnutzungskonzept mit einer Zukunftsversion“ unter Einbeziehung der Rathaus-Galerie als auch der angrenzenden Bebauung entwickelt werden muss, sind nur kleinere, bauliche Veränderungen und Maßnahmen zur Belebung des Platzes möglich.

Die Entwicklung des Karlsplatzes wurde verwaltungsseitig in den Gesprächen mit dem Eigentümer des Karlsplatzes angesprochen. Der Eigentümer hat signalisiert, mittelfristig einer gemeinsamen Planung offen gegenüberzustehen. Zunächst liegt für ihn die Priorität aber in der Vermietung der Immobilie.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

Entfällt

Anlagen

entfällt